

VIII, 90.

2. 379.



995.
6

Hande des verstorbenen ...
... des verstorbenen ...

Jungfer- CONSORTIUM

zu
Brandenberg/
aufgerichtet

am
Tage Allerheiligen / als
den 1. Novembr. 1715.

.....

C H & M N J E B / 70.

gedruckt bey Conrad Stößeln.

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

...



2. Cor. IX, 12.

Die Handreichung dieser
Steuer erfüllet nicht allein
den Mangel der Armen/
sondern ist auch nützlich dar-
innen/ daß viele Gott dan-
cken für diese liebevolle Mit-
theilung.



Hoch- und Vielgeehrte Gönnerinne.



S ist Anfangs
bey Aufrichtung die-
ses löbl. Jungfer-
Confortii der Sco-
pus gewesen: Daß al-
le und iede Membra,
so wohl die gleich zu
erst/ als auch weiter
hinaus sich verhelichen/ zu ihrer Bey-
Hülffe
100. Thal. aus dem Consortio bekommen
sollen. Alleine da man fleißig erwogen/
daß es in einer grossen Ungleichheit beste-
hen/ und Anfangs die Steuer häufig nach
einander erfolgen würde/ wodurch viele/ in-
sondere

sonderheit die Armen damit nicht hätten nachfolgen / und dabey bestehen können; Als hat man bey denen ersten Vierzig Interessentinnen einige Moderation gemacht / damit nicht diejenigen so viel steuren / wenig lucriren / und die Heyrathen wegen eines ansehnlichen Profiten nicht so schnell und häufig nach einander erfolgen. Diese Christ billige Aenderung werden hoffentlich alle wohlgesinnte Interessentinnen sich gefallen / und zu ihren Besten dienen lassen / und daraus ersehen: Daß es vor **GOTT** dem **HERRN** / und auch vor denen Menschen redlich zugehen soll.

Und damit auch dieses löbl. Jungfer Consortium in guter Honestät und glücklichen Successerhalten werde; sind folgende Leges hierüber abgefasset / und denen Hoch- und Vielgeehrten Interessentinnen durch den Druck ausgestellt worden.

Datum Franckenberg / am Tage
 Allerheiligen / als den 1. Nov.
 Anno 1715.



LEGES.

I.



Diese Erbare Jungfer Societät/ bestehet in Ein Hundert und Ein und Funffzig ehrlichen Jungfrauen/

(die 51te steuret an statt der Braut.)
Dazu keine Verlobte/ auch die so unehrllicher Geburth/ nicht recipiret wird; Solte eine die Verlobung verhalten/ wird solche ohne Erstattung ihrer gezahlten Steuer excludiret/ und solche Stelle mit einer andern Jungfer ersetzt.

II.

Bei Fundation dieser Casse zahlet iedwede Junafer 18. Gr. als: 2. Gr. die Leges zu drucken und Büchlein zu binden/ und 16. Gr. kommen zu 100. Thlr.

U3

Capital,



600 (o) (o) (o) 600

Capital, als währenden Hauptstamm/
welche à 5. pro Cent. ausgeliehen und
das Interesse nebst den Access- und Ex-
pectanten, Geldern in Rechnung ge-
bracht/ und Besage des 13. und 14. Leg.
angewendet werden.

III.

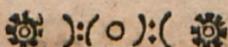
Es wird dieses Jungfer: Consortium
von einem Directore und Seniore alhier
in Franckenberg dirigiret / welche alles
nach denen Legibus decidiren; Wider
ihren Ausspruch finden die Beneficia
juris, supplicationis, protestationis, appel-
lationis, oder wie sie sonst Nahmen
haben mögen/ keine statt/ sondern es soll
ihre Ausspruch als ein Judiciale gelten.

IV.

Der Director ist verbunden / denen
Interessentinnen, die Seyrathen durch
ein Patent zu notificiren/ die Steuern
einzunehmen/ darüber zu quittiren/ und
der Braut an ihren Hochzeit- Tage
entweder selbst/ oder durch einen Man-
datarium das Geld zu überbringen.

V.

Zu Estabilirung dieser Casse / und Sa-
larirung des Directoris, Senioris und
Manda-



Mandatarii jedes interesfirten Ortes/
soll eine iedwede Braut von ihrer Per-
ception, von ieden Thaler 1. Gr. abge-
ben.

VI.

Wenn eine Jungfer aus diesem Con-
sortio sich verheyrathet / so meldet sie
sich 14. Tage vor den Ersten Aufgeboth
beym Directore, damit zur Auszahlung
Anstalt gemacht / und solches denen
interesfirten Orten notificiret / auch der
Braut an ihren Hochzeit. Tage die
Perception gegen Qwittung zugestellet
werden kan.

VII.

Und weil dann denen Membris, wel-
che ihr Glück und Wohlfahet in Hey-
rathen zu bedencen haben / und deshal-
ber einige Jahre im Consortio stehen /
und viele aussteuern helfen solten / in-
sonderheit denen Armen es zu schwer
fallen dürffte / wenn mit 16. Gr. zu
steuern gleich der Anfang gemacht
werden solte; Als ist die Moderation
und Æquität / (wie in der Vorrede ge-
dacht) bey denen ersten 40. Personen /
von 10. zu 10. die Perception aus folgen-
der Tabelle zu ersehen.

Von der Person	ist die	die	
	Einlag.	Perception.	
I. bis 10ten/	Gr. 8.	Ehle. 50.	Gr.
II. 20ten/	10.	62.	12.
2I. 30ten/	12.	75.	
3I. 40ten/	14.	87.	12.
4I. 50ten/	16.	100.	

VIII.

Hat eine Interessentin sich verheyra-
thet/ und meldet es bey dem Directore, so
ist sie gehalten eine Expectantin anzu-
sagen/ ehe und bevor wird ihr das
Quantum nicht gezahlet; Hinführo
soll keine Expectantin über 16. bis 17.
Jahr alt seyn.

IX.

Eine Expectantin zahlet pro inscrip-
tione 8. Gr. als: 2. Gr. vor Schreib-
Materialien/ die übrigen 6. Gr. werden
in Cassa verrecknet.

X.

Und nachdem/ bey der 4ten Interes-
sentin/ 16. Gr. zu steuern/ und die Per-
ception mit 100. Thal. angehet/ wie
obige Tabella zeigt; so soll auch bey
denen Expectanten/ welche in Zukunft
recipiret werden/ die Moderation und
Æquität gleicher Massen statt haben/
und sollen alle und iede Recipientinnen/
wenn sie heyrathen/ aus ihren Büchel
erweisen können/ wie viel eine iede in
das Consortium gewendet und aussteu-
ren helfen/ da denn hernach/ bey Erfor-
derung

derung der Steuer/ das Quantum nach
folgender Tabella eingerichtet wird/
als:

wenn eine Reci- pantin aufge- wendet:	wird ihr die Per- ception gesteu- ret:	ist:
von		
1. bis 4. Thal.	8. Gr.	50. Thaler/
4. " 8. "	10. "	62 $\frac{1}{2}$. "
8. " 13. "	12. "	75. "
13. " 19. "	14. "	87 $\frac{1}{2}$. "
19. continuiert	16. "	100. "

XI.

Eine Expectantin/ wenn sie recipiret
wird/ zahlet pro Accessu 16. Gr. wel-
che mit in Rechnung gebracht werden/
und steuret an Gelde denen andern In-
teressentinnen gleich.

XII.

Es soll alle Jahr/ im Monat Novem-
ber, denen interessirten Orten und deren
Mandatariis die Rechnung zu geschicket
werden/ und denen Interessentinnen/
welche am nächsten zugegen sind/ frey
stehen/ solche durch zu gehen/ damit sie
sehen/

sehen/ wie viel die Casse zu genommen;
Solche unterschreiben/ nebst hiesigen
Assessore die Rechnung/ wann sie richtig
befunden wird/ und senden solche wie
der in locum.

XIII.

Solte eine Interessentin nach Got-
tes Rathschluß versterben/ so wird de-
nen hinterlassenen Eltern/ Geschwister
oder Freunden 50. Thal. zu einer ehrlich-
en Leichen-Bestattung bezahlet/ wel-
che 50. Thal. aus der Casse/ von denen
Access-Expectanten/ Geldern und Inter-
essen genommen werden; Die 100.
Thal. aber bleiben als ein wärender
Hauptstamm unverfügt. Solte aber
die Casse über die 100. Thal. nicht so
viel vermögen/ wird nach befindlichen
Mangel eine kleine Steuer erfordert
und ausgeschrieben/ u. in Rechnung ge-
führet/ davon zahlen der Verstorbenen
Eltern/ Geschwister oder Freunde/ von
jeden Thal. 1. Gr.

XIV.

Wenn eine Interessentin 3. 4. bis 5.
Jahre gesteuert/ und durch bekanntes
Unglück und langwierige Krankheit in
großes

großes Armuth gerathen/ daß sie keine Steuer mehr abzuführen vermag; soll derselben aus der Casse/ ohne Befürzung der 100. Thal. Haupt Stam/ dasjenige wieder restituiret werden/ so viel als sie gesteuert; Wäre aber nicht so viel vorhanden. muß sie mit den übrigen anstehen/ bis so viel eingekommen; hierbey ist sie gehalten eine Expectantin an ihre Stelle zu bringen.

XV.

Hat eine Interessentin 50. Thal. in das Consortium verwendet/ wird sie ferner zu steuern ausgesetzt/ zuzörderst aber muß sie eine Expectantin an ihre Stelle bringen; sollte sie aber in dem ersten/ andern und dritten Jahre noch heyrathen/ bleibet die Forderung/ und bekommet sie dennoch die 100. Thal. aber bey Absterbung 50. Thal. laut des 13ten Legis.

XVI.

Welche ihre Steuer/ so bald ihre Meldung geschehen/ binnen 2. Tagen nicht abträget/ oder für sich zahlen lässet/ die soll jedes mahl/ davon 4. Gr. der

der Casse/ und 4. Gr. dem Directori und Bevollmächtigter selbiges Orts verfallen seyn.

XVII.

Solte eine Interessentin wider das 6. und 7te Gebot in notorischen Sünden leben / wird sie ohne Restitution gleich excludiret / und eine andere an ihre Stelle recipiret.

XVIII.

Es wird auch eine iede Jungfer vorhero überlegen / ob sie sufficient und vermögensam sey / den Beytrag allemahl willig abzutragen / denn bey diesen Consortio durchaus keine Reste angeschrieben und verstattet werden sollen.

XIX.

Damit eine iede Interessentin zu steuern sich geschickt halte / so fänget sich dieses Consortium an / 1715. am Tage Allerheiligen / als den 1. November, es wird aber nicht eher der Anfang zu steuern gemacht / bis Johanni 1716. und

und auch förderhin/ keiner Recipientin
wenn sie eingenommen/ vor halber
Jahres-Frist/ keine Steuer gestattet.

XX.

Und weil denn dieses Jungfero
Consortium zuförderst zu der Ehre
Gottes/ und dann einer ieden Wohl-
fahrt gereichen soll/ so wird iedwede
Jungfer/ welche sich dazu begeben will/
Gott bitten/ daß er seinen Seegen und
Gnade dazu verleihen wolle! Datum
Frankenberg/ den 1. Novembr. 1715.

Johann Caspar Viehwig/
Director.

Christian Berlach/
Assessor.

Nah.



Nahmen derer Membro- rum,

A.

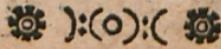
- Anna Maria Müllerin/von Franckenb.
 Anna Rosina Schellbergerin/
 Anna Rosina Zacharisin/
 Anna Sophia Meerbothin/
 Anna Maria Jahnin/
 Anna Maria Döpnerin/
 Anna Dorothea Kunzin/
 Anna Catharina Hambruchin/
 Anna Maria Ulbrichtin/von Mühlbach.
 Anna Sophia Fränzelin/von Blau.
 Anna Dorothea Schiefferin/v. Froburg.
 Anna Sophia Zieslerin/v. Hausdorff.
 Anna Maria Zillin/von Gersdorff.
 Anna Catharina Attenbergerin/von
 Freyberg.
 Anna Sabina Reuterin/
 Anna Salome Freytagin/
 Anna Margaretha Schubertin/
 Anna Maria Faustin/von Döbeln.
 Anna Christina Gebhardin/von Bet-
 teldorff.
 Anna Catharina Stephanin/v. Dresd.
 Anna Elisabeth Hauboldin/von Ober-
 Schöna. Anna

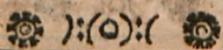
- Anna Magdalena Nürnbergerin/ von Brand.
- Anna Magdalena Porschdorffin/ von Ebersdorff.
- Anna Christina Krebsin/ von Chemnitz.
- Anna Sophia Eckhardin/
- Anna Rosina Herrmannin/
- Anna Elisabeth Naumannin/
- Anna Christina Ungerin/
- Anna Dorothea Herrmannin/ von Witweyda.
- Anna Sabina Herrmannin/
- Anna Maria Stecherin/
- Anna Maria Ulbrichtin/
- Anna Magdalena Kungin/
- Anna Dorothea Schillingin/ v. Harde.
- Anna Maria Röberin/ von Tschopau.
- Anna Rosina Röberin/
- Anna Sophia Fritschin/
- Anna Sophia Reinhäckelin/
- Anna Maria Gansin/
- Anna Rosina Klingschin/
- Anna Maria Schanzin/
- Anna Maria Müllerin/
- Anna Maria Güntherin/ von Oederan.
- Anna Sophia Dachsfeltin/



1012.

18





[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

II

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

B.

Barbara Susanna Partheyn / von
Franckenberg.

Barbara Catharina Seybtin / von
Wolckenstein.

D

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

B 2

C. Chri



C.

Christiana Viehwigin/von Franckenb.
 Christiana Sidonia Stolzin/
 Christiana Sophia Peshelin/v. Freyb.
 Charlotte Fischerin/von Bettelsdorff.
 Christiana Dehmin/von Chemnitz.
 Christiana Regina Kupfferin/von
 Tschopau.

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page]

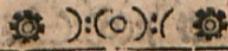
D.

Dorothea Sophia Barthin/v. Freyb.
 Dorothea Elisabeth Klemmin/
 Dorothea Elisabeth Madelbuschin/von
 Chemnitz.
 Dorothea

- VI
- I.
- Johanna Maria Schalin/v. Franckenb.
 Johanna Regina Morgensternin/ •
 Johanna Meyin/
 Johanna Klazschin/
 Johanna Pellmannin/
 Johanna Dorothea Herrmannin/
 Johanna Sophia Gerlachin/v. Flöha.
 Johanna Magdalena Wilckin/ von
 Ebdorff.
 Johanna Sophia Herrmannin/ von
 Rochlig.
 Juliana Henrietta Peschelín/ v. Freyh.
 Johanna Elisabeth Kasselín/
 Johanna Maria Zumpffín/
 Johanna Maria Meißlin/
 Johanna

- Johanna Maria Barthelin/ v. Freyb.
- Johanna Rosina Englirtin/
- Johanna Barbara Uhllichin/
- Johanna Sophia Römerin/
- Juliana Catharina Froberin/
- Johanna Magdalena Härlingin/
- Johanna Margaretha Clementin/
- Johanna Rosina Wolffin/
- Johanna Rosina Dietrichin/
- Johanna Christiana Klippichin/
- Johanna Sophia Klemmin/ von Hel-
bisdorff.
- Johanna Margaretha Niedelin/ von
Dresden.
- Johanna Stephanin/
- Johanna Juliana Dehmin/ v. Chemn.
- Juditha Schirmerin/
- Johanna Mederin/
- Johanna Maria Studerin/ von Rei-
chenbach.
- Juliana Abendrothin/ von Gersdorff.
- Johanna Sophia Fischerin/ v. Mitwend.
- Johanna Sophia Händlerin/
- Johanna Dorothea Schieffdeckerin/
- Johanna Concordia Eiglerin/ v. Har-
da.
- Johanna Neubertin/ von Tschopau.





M.

- Maria Dorothea Lehmin / v. Franckenb.
- Maria Sophia Thumin / v. Rabenstein.
- Maria Silbrichtin / von Pappendorff.
- Maria Rosina Dachselin / v. Freyberg.
- Maria Dorothea Tzschobin /
- Maria Magdalena Voigtin /
- Maria Justina Bierin /
- Maria Elisabeth Schierin / =
- Maria Sophia Jhlin / =
- Maria Elisabeth Bernerin / v. Dresd.
- Maria Sophia Meinerin / v. Ebersd.
- Maria Magdalena Zimmertin / von Freybergsdorff.
- Maria Christina Meinerin / v. Chemnitz
- Maria Christina Dellingin /
- Maria Regina Gräbnerin /
- Maria Elisabeth Berichtin /
- Maria Barbara Sonnenkalbin /
- Maria Magdalena Schildwachin / von Ernstthal.
- Maria Dorothea Siegelin / von Mitwenda.
- Maria Böhmerin /
- Maria Elisabeth Brandeisin /
- Maria Elisabeth Müllerin /
- Maria Elisabeth Schiefferdeckerin /
- Maria Magdalena Stüffgin /
- Maria Elisabeth Pöfflerin /



Maria Elisabeth Gödelin/v. Eschopau.
Monica Müllerin/
Maria Regina Fleischerin/
Maria Dietrichin/von der Aue.
Maria Elisabeth Klugin/v. Gunnersd.

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

XXX

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

R.

- Rosina Zügerin/von Franckenberg.
- Regina Wittgid/ von Sablenz.
- Rosina Gilbrichtin/v. Pappendorff.
- Rosina MariaElemannin/v. Freyberg.
- Rebecca Hoffmannin/
- Regina Richterin/ von Chemnitz.
- Rosina Rothin/
- Rosina Reimin/
- Rosina Maria Herbertin/ v. Rabenst.
- Regina Bixin/

Rahel



Rahel Christina Hanikschin/ v. Harda.
Kosina Regina Schmidtin/ v. Tyscho-
pau.

100.	10.	100.
87 ¹	14.	87 ¹
75.	22.	75.
62 ¹	10.	62 ¹
50.	8.	50.

XI

Eine Expectation...
und stehet an...
gleich...

XII

S.
Susanna Streubelcin/ von Frankend.
Sophia Magdalena Weidmüllerin/
von Freyberg.
Susanna Salome Meyerin/
Sophia Magdalena Berngroßin/
Susanna

Numerus Expectantium.

Johanna Elisabeth Stögelin/ von
Chemnitz.

Anna Regina Sängelin.

Magdalena Sophia Augustinin/ von
Sada.

Johanna Sophia Augustinin/

Anna Maria Bachmannin/ v. Franckb.

Johanna Viehwigin/

Johanna Rosina Lehmin/

Johanna Ballorin/

Dorothea Elisabeth Gerlachin/ v. Flöha

Johanna Magdalena Barthin/ von
Frenberg.

Eva Maria Beyerin/

Johanna Christiana Weidmüllerin/

Anna Barbara Körnerin/

Anna Maria Friedrichin/

Anna Dorothea Rauchin/

Susanna Schubertin/

Anna Sophia Weinholdin/

Rebecca Steinertin/

Anna Barbara Reuterin/

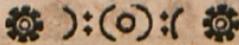
Catharina Tzschochin/

Maria Rosina Beyerin/

Maria Susanna Weishunin/ von
Chemnitz.

Maria Magdalena Beilin/

Regina



Regina Dietrichin/ von Chemnitz.
 Anna Rosina Krellin/ von Mitwenda.
 Maria Dorothea Demrichin/ "
 Maria Elisabeth Pollmannin/ "
 Maria Dorothea Böhmerin/ "
 Johanna Christina Müllerin/ "
 Maria Thomasin/ "
 Anna Magdalena Kacholdin/ "
 Christiana Dorothea Eiglerin/ v. Hartha
 Anna Sophia Rötherin/ v. Tzschopau.
 Anna Rosina Röberin/ "
 Anna Regina Müllerin/ "
 Maria Sophia Müllerin/ "
 Johanna Magdalena Hoffmannin/ v.
 Geringswalda.

2/1
1/1
Pon
49

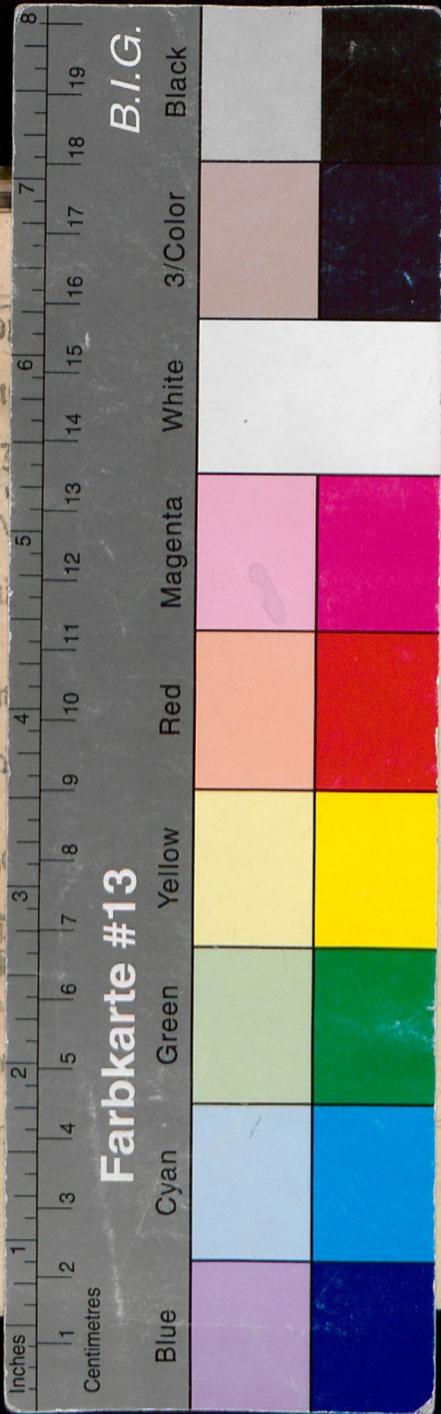
ULB Halle 3
002 404 923


86

M. C.







B.I.G.

Farbkarte #13

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

995.
6

K O K

Kunste der Ornament in. Ordnung
allhöchste der Königl. Academie

Jungfer- CONSORTIUM

zu
Frankenberg/
aufgerichtet
am
Tage Allerheiligen / als
den 1. Novembr. 1715.

C S M J E B / 70.

gedruckt bey Conrad Stöffeln.

[Faint, mirrored text from the reverse side of the page is visible through the paper.]

